

A i c h e r O F V - B o t e

Informationsblatt der Stocksützen im Ortsförderverein e.V.
Ausgabe Nummer: 03 www.ofv-aich.de 28.08.2021

Spartenleiter: [Brunner Helmut und Wittmann Hermann](#) Stellvertreter: [Siegfried Fuchshuber](#)
Schriftführer/Sportwart: [Lehner Andreas](#) Platzwart: [Weiß Franz](#)
Veranstaltungs-Wart: [Fichtl Christian](#) Zeugwart: [Obermeier Walter](#) Beirat: [Thalhammer Robert](#)

Vergleichsturnier/Sportplatzfest TSV Vilslern am 23.07.2021, 18 Uhr

Tapfer gekämpft und trotzdem verloren. Auf dem schwierigen, ungleichen Geläuf der Vilslerner Stockbahnen war so manches Unwort zu hören, wenn der Schütze nicht in Haus kam, also „dahungert“ war oder statt einem geraden Schuss, das Ziel weit verfehlte. Als bestes OFV Moarschaft mit 4 : 8 Punkten schnitt das Team mit Sailer Klaus, Hermann Hausberger, Walter Obermeier und Georg Wittmann ab. 3 Punkte trugen bei: Eitelböß Werner. Franz Hummelsberger, Manfred Motzko und Walter Reithmeier. Für einen Sieg reichte es bei Siegfried Fuchshuber, Claudia Mittermeier, Klaus Mitterbiller, Reinhold Weinzierl und Christian Fichtl, welche sich den Einsatz teilten. Somit wurde das Vergleichsturnier mit 9 : 27 Punkten verloren und wieder einmal mussten die OFV Recken die Brotzeit bezahlen. Nachdem wieder einmal kurzfristig einige Schützen ausfielen bzw. absagten, andere eine Teilnahme gar nicht im Sinn hatten, obwohl angeblich alle ganz heiß auf Turniere sind, gebührt besonderer Dank unserer Claudia Mittermeier, dem Werner Eitelböß und auch Klaus Sailer fürs kurzfristige einspringen und für die tolle Unterstützung bei diesem Turnier. Vielleicht erlaubt Corona noch eine Revanche auf den OFV Bahnen im Herbst und dann soll aber der Gegner die Zeche zahlen....

Kreis-Corona-Turnier in Bodenkirchen 24.07.2021

Frei nach dem Olympia-Motto: „**Dabei sein ist alles**“, startete eine OFV-Truppe in dieses mit Preisgeldern (Startgelder werden an die End-Teilnehmer ausgeschüttet) ausgestattete Kreis-Corona-Turnier. Obwohl Helmut Brunner, Christian Fichtl, Franz Glötzl-Huber und Klaus Mitterbiller tapfer kämpften, hatten sie gegen die übermächtige Konkurrenz (und der eigenen Fehlerquote) nichts entgegen zu setzen. Zugleich muss aber auch festgehalten werden, dass die gegnerischen Teams allesamt mit ihrer besten Garnitur/Mannschaft antraten und wir vom OFV betteln mussten um überhaupt eine Moarschaft abstellen zu können. ?? **Wo sind die Schützen alle, welche angeblich ganz wild auf Turnier-, Brotzeit- und Vergleichswettkämpfe sind** ?? Als klarer Gruppensieger ging der TSV Geisenhausen mit 16 : 0 Punkten hervor, gefolgt vom TSV Vilsbiburg mit 11 : 5 und dem SC Bodenkirchen mit 7 : 9 Punkten, welche auch ihren Heimvorteil nicht nutzen konnten. Mit 2 Siegen folgten die Freunde vom TSV Vilslern und die OFV-ler mit 2 : 14 Punkten als Schlusslicht. Somit ergibt sich für uns ein freies kommendes Wochenende, da die Endrunde ohne uns stattfindet! Aber schade!!

Monatsturnier am 03.08.2021 um 18.30 Uhr

Leider musste dieses bereits begonnene Turnier im 3. Spiel wegen Starkregen abgebrochen werden. Ob eine Neuauflage oder Wiederholung noch möglich ist, auch wegen der Urlaubszeit, ist fraglich.

Manfred Motzko Geburtstags-Turnier am 20.08.2021 um 18 Uhr

Mane rief, teilte ein und alle kamen! Bei besten äußerlichen Wetter-Bedingungen, auch Corona drückte ein Auge zu, konnte unser Mane endlich seinen 60. Geburtstag gebührend nachfeiern. Mit Freibier, Gratis-Essen und in Aussicht gestellten Preisen für die 3 bestplatzierten Teams und einem Pokal mit Schampus für die Besten hatte er alle Geburtstagsregister zum Feiern gezogen. Natürlich hatte er zudem weder Kosten noch Mühen gescheut, eine für ihn leistungsgerechte Mannschaft der „Königsblauen = Schalke 04“ (teuerster Einkauf = Hans Hiermer) auf die Beine zu stellen. Ob die Gäste-Teams wohlwollend, oder das bessere Quäntchen Glück auf Seite der „Schalker“ (mit Gastgeber Manfred Motzko, Jakob Berg, Hans Hiermer und Klaus Mitterbiller) war, da sie dreimal nur knapp ums Schreiben gewannen, will der Schreiber nicht kommentieren. Auf jeden Fall siegten Sie souverän und ungeschlagen mit 14 : 0 Punkten und ernteten neben dem Siegerpokal auch noch den Applaus der restlichen Aktiven. Mit 10 : 4 Punkten konnte das Team OFV-Vorstandschafft (Helmut Brunner, Andreas Lehner, Walter Obermeier und Hermann Wittmann) und der besten Stockquote den 2. Rang erringen. Den 3. Stockerlplatz mit 4 Siegen schaffte die OFV I Vertretung mit Werner Eitelböß, Christian Fichtl, Anton Huber und Josef Thalhammer. Das Team Binabiburg um Christian Bittner, Hans Gruber, Franz Hummelsberger und Georg Wittmann belegte mit 6 : 8 Punkten Rang 4, aufgrund der besseren Stockquote vor der Moarschaft Vilsbiburg mit Rudi Hackel, Fred Neubauer, Klaus Sailer und Edwin Zehentbauer, welche mit der heimlichen Favoritenrolle gestartet waren. Sehr gut schlugen sich die Stockfreunde Hannsbrunn mit „Makkay“ Martin Diewald, Sabine und Hans Huber, Gerd Simon, sowie Andreas und Johannes Petermeier, welche auf dem für sie ungewohnten Terrain 2 klare Siege

schafften. Ebenfalls nur 2 Siege zu verbuchen hatten die sich überschätzten und selbsternannten Favoriten vom Waidler-Klub Aich mit den Fuchshuber Buben Günther und Siegfried und den Feuerwehr-Kanonieren Robert Thalhammer und Christian Zelger. Auch das Schlusslicht OFV II mit Kurt Harant, Franz Kotitschke, Hermann Langgartner, Reinhold Weinzierl und Franz Weiß konnte 2 Siege erringen, haderten aber meistens mit sich selber und weniger mit dem Gegner, so dass aufgrund der schlechten Stockquote nur der letzte Rang übrig blieb. Grundsätzlich gesagt, war dies eine zur Nachahmung empfohlene Veranstaltung und neben der schmackhaften Brotzeit, dem süffigen Fassbier und den dargereichten Schnäpschen, konnte noch oft mit dem Geburtstagsjubilär auf sein Wohl angestoßen werden.

Mane: *Dein Turnier war eine tolle Idee und Dir weiterhin viel Glück und Erfolg!* 🍷🎯❤️😊

DUO-Turnier am 27.08.2021 um 18 Uhr

8 Moarschaften hatten sich für diesen Vergleichswettkampf am OFV Herzal-Platz eingefunden um den diesjährigen DUO-Meister und den Gewinner des Georg Wittmann Pokal zu ermitteln. Dass der Weg nur über die Seriensieger Hiermer/Wittmann und einige weitere starken Teams führen würde war den Aktiven klar. Den Newcomern Christian Fichtl und Georg Wittmann war klar, nur mit einer außergewöhnlichen Leistung punkten zu können. So starteten sie sie zwar gut, konnten aber in den ersten 3 Spielen den berühmten Sack nicht zu machen und mussten sich abschließend mit dem Schlusslicht zufrieden geben. Besser machten es zwar Siegfried Fuchshuber und Walter Obermeier, welche 3 klare Siege einheimen konnten, aber mit Rang 7 zufrieden sein mussten, genauso wie Jakob Berg und Klaus Mitterbillier welche dank der Stockquote noch Rang 6 erreichten. Mit 7 : 7 Punkten schafften Helmut Brunner und Kurt Harant den 5. Platz, waren aber mit ihrer Leistung genauso unzufrieden wie die Dauersieger Hans Hiermer und Hermann Wittmann welche mit 8 : 6 Punkten den Stockerlplatz aufgrund der schlechteren Stockquote gegenüber Rudi Hackel und Edwin Zehentbauer abgeben mussten. Mit 10 : 4 Punkten glänzten Hans Gruber und Franz Kotitschke auf Rang 2 und konnten ebenfalls die DUO-Tagessieger Werner Eitelböß und Klaus Sailer mit 11 : 3 Punkten nicht gefährden.

Info in eigener Sache bzw. Info über diverse Presseberichte

Ich werde immer wieder über die Pressearbeit in der Vilsbiburger Zeitung und dem Vilstalboten angesprochen, weil sie manchmal über sehr verkürzte oder teilweise aus dem Zusammenhang gerissene Sachlagen informieren. Aus diesem Grund teile ich meine Presseberichte in der Regel auch immer vorab allen Mail-Benutzern direkt mit. Die viel gelobte deutsche Pressefreiheit besteht nämlich auch darin, die eingereichten Berichte so abzuändern, wie es dem jeweiligen Pressesachbearbeiter beliebt. Dadurch werden die Artikel oft bis auf unkenntliche verändert und sogar eingereichte Fotos zusammen geschnitten und abgeändert. (*Siehe auch Fotos von der Einzel- und Bandelmeisterschaft*) Auch der Vilstalbote nimmt sich die Freiheiten mit dem Hinweis, sie sind nur ein Anzeigenblatt, derart heraus, Artikel stark zu verkürzen, Fotos wegzulassen oder den Artikel ganz zu streichen, weil wir zu wenig kostenpflichtige Inserate aufgeben. Ich bedauere dieses Verhalten sehr, habe auch beide Verlage schon des Öfteren darauf hingewiesen, dass ich nun mehr seit über 50 Jahren kostenlose Berichte und Fotos liefere, ernte dabei aber nur ein müdes Lächeln oder sogar Unverständnis, sind sie doch die Profis und entscheiden eigenverantwortlich, was bzw. wie etwas zu erscheinen hat. Tut mir leid, aber es ist nun mal so... und damit werden wir leben müssen!

Beim Bäcker Eder z` Oach hams neilich gsagt:

*Für mi, is des auf`s Neue schee, wenn i zum OFV zum Stockschiass`n kon geh.
I tua mi sportlich fertigmacha, obwoi i woas, ned jeda Schuss tuad richte kracha.*

*Koan Ort gibt`s, der mia bessa gfoid, ois wie da Herzal Platz in Oach vorm Hinteröda-Woid.
I brauch` koa Navi ned dort hi, a schmoier Radlsteig glangt scho für mi.*

*Es klirr`n und krachan Stöck, `s klingt wie a Liad, a Melodie für`s Herz und Gmüt.
Wer mog`s vadenga, wenn I sog, `s Stockschiaß`n is wie Feiadog!*

(nach Ludwig Thoma frei übersetzt)

Oft macht der Mensch sich`s Leben schwer, auch wenn`s gar nicht nötig wär!

***Wir können nicht verhindern, dass wir alt werden,
aber wir können dafür sorgen, dass wir Spaß dabei haben!***

***Alle sagten: Eisstockschießen auf Pflaster, das geht gar nicht,
dann kam einer, der das nicht wusste und hat es einfach gemacht!***